

Heimat

Von allen Ufern trennst du mich
aus allen Gassen hebst du mich an deine Brust.
Dein Atem öffnet mich
straßenlängs
wälderhinüber

Du.

Himmelblau badet im See,
Heimat trägst du mich unter die Wipfel
der Föhren,

mein Boot ist die Sonne
Segel der Wind.

Eine Kinderwiege schlummert im Schilf,
meiner Mutter totes Herz blüht aus der Gruft.

Heimat bin ich

alle Fenster hat meine Seele auf,
alle Wege münden in meine Brust,
unter einem roten Dach ist meine Sehnsucht
daheim.

Meine Arme breiten in die Welt!
Schüchterne Blumen im Feld sind meine Schuhe
zu gehn die Heimat in den Frieden,
den Tag zu tragen in das Licht
beglänzt zu singen

Heimat

Du!